Tagesordnungspunkt

Kurze Diskussion, 10 min
Ziel: Abstimmung herbeiführen, 5 min

Antrag an die Lehrkräftekonferenz

Die Lehrkräftekonferenz möge das vorliegende Papier zum Thema Distanzaufgaben beschließen.
Klassenleitungen von Studierenden mit Onlinekursen lassen die Studierendenversion spätestens in deren erster Unterrichtswoche unterschreiben, damit sich Studierende und Lehrkräfte auf diese Grundlage berufen können.

Erklärung zum Antrag
Dieses Papier gilt auch unabhängig von der Unterschrift und wird an geeigneter Stelle z.B. unter https://wbkcloud.de/index.php?folder=Distanzaufgaben veröffentlicht.
Es soll in moodle-Klassenräumen zugänglich sein, z.B. über die Formatvorlage für neue Kursräume.
Das unterschriebene Papier wird von der Klassenleitung in der Akte abgeheftet.
Die Papiere sollen auf den Abi-Online Teamsitzungen evaluiert werden.

Ausblick
Die Arbeitsgruppe weist darauf hin, dass es Entwürfe gibt, die Distanzaufgaben in einen umfassenderen Kontext einbetten:
- Infopapier zu: Anwesenheit/Krankmeldungen, insb. bei Abi-Online
- Infopapier zu: Klausuren versäumen, insb. bei Abi-Online

Es wird angeboten, dass die bestehende Gruppe mit der Möglichkeit zum Beitritt weiter zu diesen Themen arbeitet, um Informationspapiere zu erstellen.

Distanzaufgaben im Abi-Online-Lehrgang und in den Französischkursen - Orientierung für Studierende -

Liebe Studierende,
im Abi-Online-Lehrgang sowie in den Französischkursen gehören Präsenz- und Distanzphasen zusammen. Die Distanzphasen ersetzen einen Teil der sonst üblichen Präsenzzeit und ermöglichen Ihnen mehr zeitliche Flexibilität. Gleichzeitig erfordert dieses Lernmodell ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Selbstorganisation und Verlässlichkeit.

1. Bedeutung und Ziele der Distanzaufgaben

Distanzaufgaben sind keine freiwilligen Zusatzübungen, sondern ein verbindlicher Bestandteil des Unterrichts. Sie dienen dazu, Unterrichtsinhalte vorzubereiten, zu erarbeiten, zu vertiefen und zu üben sowie den eigenen Lernfortschritt zu überprüfen.
Von Ihnen wird erwartet, dass Sie die Aufgaben regelmäßig und fristgerecht bearbeiten.

2. Organisation und Rückmeldungen

Ihre Lehrkräfte informieren Sie zu Kursbeginn darüber, wo die Aufgaben bereitgestellt werden, welche Fristen gelten, welche Ergebnisse erwartet werden und wie Abgabe und Bewertung erfolgen.
Die Aufgaben werden so gestellt, dass Ihnen ausreichend Bearbeitungszeit mit mindestens einem Wochenendtag zur Verfügung steht und die Anforderungen deutlich sind.
Sie erhalten Rückmeldungen zu Ihren Bearbeitungen. Diese können beispielsweise durch Korrekturen, Musterlösungen, Besprechungen im Unterricht, Kurzfeedback, Nachfragen oder gemeinsame Auswertungen erfolgen.

3. Bewertung der Distanzaufgaben

Die Bearbeitung der Distanzaufgaben ist Teil Ihrer **Sonstigen Mitarbeit**. Maßgeblich für die Bewertung sind drei Kriterien:

- **Regelmäßigkeit:** Sie bearbeiten die Aufgaben kontinuierlich und halten die vereinbarten Fristen ein.
- **Qualität:** Ihre Bearbeitungen zeigen eine ernsthafte und angemessen differenzierte Auseinandersetzung mit den Aufgaben und möglichst einen erkennbaren Lernfortschritt.
- **Eigenständigkeit:** Sie setzen sich selbst mit den Aufgaben auseinander, verstehen Ihre eingereichten Ergebnisse und können diese im Unterricht erklären und inhaltlich vertreten.

Welche fachlichen Anforderungen gelten und wie die Kriterien im Einzelnen berücksichtigt werden, erläutern Ihnen Ihre Fachlehrkräfte.
Wenn Sie den Eindruck haben, dass Ihre Leistungen nicht nach diesen Kriterien bewertet werden, suchen Sie bitte das Gespräch mit der betreffenden Lehrkraft und gegebenenfalls anschließend mit der Klassenleitung.

4. Hilfsmittel, KI und eigenständiges Lernen

Ihre Lehrkräfte können die Nutzung digitaler Werkzeuge, künstlicher Intelligenz (KI), externer Quellen, Gruppenarbeit oder anderer Hilfen zulassen. **Die Verwendung solcher Hilfen müssen Sie jedoch in jedem Fall kenntlich machen.**
Eigenständigkeit bedeutet nicht, dass Sie immer ohne Unterstützung arbeiten müssen. Entscheidend ist, dass Sie sich selbst mit den Inhalten auseinandersetzen und Ihre Ergebnisse verstehen – unabhängig davon, welche zugelassenen Hilfsmittel Sie verwendet haben.
Reichen Sie nichts ein, was Sie nicht verstanden haben. Wenn Sie bei einer Aufgabe nicht weiterkommen, formulieren Sie stattdessen möglichst konkrete Fragen. Auch das gehört zu einem eigenverantwortlichen Lernprozess.

Links zu weiterführenden Informationen finden Sie auf der Rückseite

Name: _____

Datum: _____ 20___ Unterschrift: _____

5. Weiterführende Informationen

Ausführlichere Hinweise und verbindliche Regelungen finden Sie hier:

- **Hinweise zu Distanzaufgaben:** insbesondere zu KI, Hilfsmitteln, Eigenverantwortung und Lernkultur https://wbkkoeln.de/distanzaufgabe
- **Verbindliche Regeln: zum Umgang mit digitalen Werkzeugen, KI, Quellen und weiteren Hilfsmitteln https://wbkkoeln.de/rules**

Ergänzende Quellen

https://wbkkoeln.de/distanzaufgabe Hinweise zu Distanzaufgaben, insbesondere zu KI, Hilfsmitteln, Eigenverantwortung und Lernkultur	https://wbkkoeln.de/rules Verbindliche Regeln zum Umgang mit digitalen Werkzeugen, KI, Quellen und weiteren Hilfsmitteln

Distanzaufgaben im Abi-Online-Lehrgang und in den Französischkursen - Orientierung für Lehrkräfte -

1. Bedeutung und Ziele der Distanzaufgaben

Im Abi-Online-Lehrgang sowie in den Französischkursen bilden Präsenz- und Distanzphasen eine Einheit. Distanzaufgaben ersetzen einen Teil des Präsenzunterrichts und sind ein verbindlicher Bestandteil der unterrichtlichen Arbeit für Studierende wie für Lehrende.
Sie dienen dazu, Unterrichtsinhalte vorzubereiten, zu erarbeiten, zu vertiefen und zu üben sowie Lernfortschritte sichtbar zu machen. Zugleich sollen sie sie selbstständiges Lernen und die Eigenverantwortung der Studierenden fördern.

2. Organisation und Gestaltung

Lehrkräfte stellen Distanzaufgaben in der Regel über Logineo/Moodle bereit. Dort erfolgt üblicherweise auch die Abgabe.
Zu Kursbeginn informieren die Lehrkräfte darüber, wo Aufgaben und Materialien bereitgestellt werden.
Jede Aufgabenstellung soll die wesentlichen Anforderungen deutlich machen:

- Ziel und Arbeitsauftrag
- erwartetes Ergebnis oder Produkt und Umfang der Bearbeitung
- Abgabeform und Bearbeitungsfrist

Die Bearbeitungszeit soll angemessen sein und mindestens einen Wochenendtag umfassen. Abgabefristen sollen transparent und im digitalen Kalender sichtbar sein.
Für die Ferienzeit werden grundsätzlich keine neuen Distanzaufgaben gestellt.

3. Bewertung der Distanzaufgaben

Distanzaufgaben sind Teil der **Sonstigen Mitarbeit**. Es gelten drei zentrale Bewertungskriterien:

- **Regelmäßigkeit:** kontinuierliche, zuverlässige und fristgerechte Bearbeitung der Aufgaben
- **Qualität:** ernsthafte und angemessen differenzierte fachliche Auseinandersetzung mit den Aufgaben, nachvollziehbare Ergebnisse und möglichst erkennbare Lernfortschritte
- **Eigenständigkeit:** erkennbare eigene Auseinandersetzung mit den Aufgaben sowie die Fähigkeit, eingereichte Ergebnisse zu verstehen, zu erläutern und fachlich zu vertreten

Nicht jede Distanzaufgabe muss einzeln bewertet werden.
Die Kriterien der Bewertung werden den Studierenden jedoch transparent gemacht.

4. Rückmeldungen und Lernbegleitung

Studierende erhalten regelmäßig Rückmeldungen, die ihnen helfen, ihren Lernstand einzuschätzen und ihren Lernprozess weiterzuentwickeln.
Dafür kommen unterschiedliche Formen infrage, beispielsweise individuelle oder exemplarische Korrekturen, Kurzfeedback, Musterlösungen, Unterrichtsbesprechungen, gemeinsame Auswertungen oder Reflexionsgespräche.
Eine individuelle Korrektur jeder Distanzaufgabe ist nicht erforderlich. **Der Eingang jeder Abgabe soll den einzelnen Studierenden jedoch bestätigt werden.**

5. Hilfsmittel, KI und eigenständiges Lernen

Lehrkräfte können digitale Werkzeuge, KI-Systeme, externe Quellen, Gruppenarbeit oder andere Hilfen zulassen. Die Bedingungen für deren Nutzung werden zu Kursbeginn oder in der jeweiligen Aufgabenstellung deutlich gemacht.
Die Verwendung solcher Hilfen muss von den Studierenden in jedem Fall kenntlich gemacht werden.
Eigenständigkeit bedeutet nicht, grundsätzlich ohne Unterstützung zu arbeiten. Entscheidend sind die seriöse Auseinandersetzung mit dem Lernstoff und das Verständnis der Ergebnisse. Studierende müssen ihre eingereichten Bearbeitungen erklären und fachlich vertreten können.
Aufgabenstellungen, Rückmeldungen und Bewertungen sollen eine Lernkultur fördern, in der Studierende Verständnisprobleme offenlegen und konkrete Fragen formulieren können.

6. Arbeitsaufwand und gemeinsame Weiterentwicklung

Distanzstunden sind Unterrichtsstunden und werden bei der Unterrichtsverpflichtung wie Präsenzstunden berücksichtigt.
Bei einer Pflichtstundenzahl von 22 Wochenstunden ergibt sich rechnerisch für die Arbeitszeit ein Orientierungswert von rund 2,5 Unterrichtseinheiten je einzelner Unterrichtsstunde. Dieser Wert dient der Planung des zeitlichen Gesamtaufwands und stellt keine minutengenaue Vorgabe für einzelne Tätigkeiten dar.
Bei der Gestaltung der Distanzaufgaben sind sowohl der Aufwand der Lehrkräfte für Vorbereitung, Begleitung und Rückmeldung als auch die Arbeitsbelastung der Studierenden angemessen zu berücksichtigen.
Die Weiterentwicklung des Distanzaufgabenkonzepts erfolgt im Austausch mit Studierenden sowie in Fach- und Bildungsgangkonferenzen. Im Mittelpunkt stehen dabei Aufgabenformate, Arbeitsumfang, Rückmeldungen, Bewertungskriterien und der Einsatz von Hilfsmitteln einschließlich KI.
Ziel ist eine gemeinsame, verlässliche Praxis, die pädagogische Gestaltungsspielräume erhält und zugleich Transparenz und Vergleichbarkeit sicherstellt.

Weiterführende Informationen

Verbindliche Regeln zum Umgang mit digitalen Werkzeugen, KI, Quellen und weiteren Hilfsmitteln
https://wbkkoeln.de/rules